

**Seminare 2023**



**vamos**  
Akademie

**Worte  
wirken**



Herausgeber und Verleger: **vamos** - Verein zur Integration, Gemeindeftr. 35, 7411 Markt Allhau (=Redaktionsanschrift)  
Druck: Schmidbauer, Oberwart  
Titelbild: Adobe Stock  
Layout: Spitzer Grafik, [www.spitzer-grafik.at](http://www.spitzer-grafik.at)

# Vorwort

---



## Worte wirken

In unseren Seminaren im heurigen Jahr werden unterschiedliche Situationen in den Fokus genommen, in denen es wichtig ist, „wirkungsvoll“ miteinander zu reden: sei es mit Jugendlichen über das Thema Sexualität, in schwierigen Gesprächen mit Mitarbeitenden oder in der Anwendung lösungsorientierter Gesprächsmethoden. Auch in Konflikten bzw. im Umgang mit Andersdenkenden gilt es - neben der angemessenen Haltung - die richtigen Worte zu finden. In den Medien werden wir mit unzähligen Wörtern und Bildern konfrontiert - was bewirken sie und wie sollen wir mit ihnen umgehen?

Welche Worte wirken im Erstgespräch, wenn der erste Kontakt aufgebaut wird?

Die eigenen Gedanken sind in diesem Sinne Worte, die man zu sich selbst spricht - auch sie bewirken vieles. In manchen Situationen sind es aber dann möglicherweise doch weniger die Worte, die wirken, als Gesten, wie z. B. bei der Krisenintervention bei Menschen mit Behinderung, bei der es um Rituale geht, die Halt geben können.

All diese Fragen und Aspekte sind Themen in unseren Seminaren im Jahr 2023. Wir möchten damit einen Beitrag dazu leisten, im persönlichen und beruflichen Alltag sowie in schwierigen Situationen mehr Kompetenz in „Worten und Werken“ zu erlangen.

**Marion Opitz-Leopold, MSc**

Leitung **vamos** Akademie



# Kompaktlehrgang für Leiter:innen und Schlüsselkräfte

Spannend - Interessant - Relevant! Seit 20 Jahren TOP!  
Anerkannter Leiter:innenlehrgang!



## Ing. Mag. Werner Rauchenwald

- Leiter des Instituts für Führungskompetenz und Motivation EU
- Persönlichkeitstrainer und Wirtschaftscoach
- BrainSurfing® Mastertrainer

### Kosten:

Variante I  
90 EH € 1.800,00\*  
zzgl. 10% USt.

Variante II  
(inkl. 10 EH Projektcoaching)  
100 EH € 2.450,00\*  
zzgl. 10% USt.

Modul I: 6./7. März 2023

Modul II: 05./06. Juni 2023

Modul III: 14. September 2023

Modul IV: 16./17. Okt. 2023

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

### Zielgruppe:

Leiter:innen, Teamleiter:innen, Menschen in Vorbereitung auf eine Leitungsfunktion

### Ziele:

- Weiterentwicklung der Rollenführung/Führungsaufgaben aktiv wahrnehmen
- Wirksame Gesprächsführung, konstruktives Umgehen mit schwierigen Gesprächen
- Aktive Mitarbeiter:innenentwicklung und Grundlagen Personalmanagement
- Managementinstrumente und Führungswerkzeuge verstehen und anwenden
- Aktive Informationsmanagementinstrumente entwickeln und Imagearbeit steuern
- Persönlichkeitskompetenz, Selbstreflexion und Selbstpräsentation
- Zeit- und Selbstmanagement: Strukturen verbessern, Selbstfürsorge stärken
- Teamarbeit und Teamentwicklung: konstruktives Umgehen mit Konflikten
- Reduktion normativer Konflikte; Beschwerden, Missverständnisse, Zeitfresser
- Verbesserung der Zusammenarbeit mit externen Interessensträgern
- Projektarbeit: „Professionelle Dokumentation, Dienstpläne, Zeiterfassung“

### Inhalte:

**Modul I: Rolle und Aufgaben der Leitung**

**Modul II: Managementinstrumente**

**Modul III: Grundlagen Arbeitsrecht und BWL**

**Modul IV: Teamleitung und Teamentwicklung - Umgehen mit sozialer Dynamik; Selbst- und Meilensteinpräsentation**

### Effektives Transfermanagement (Blended Learning):

- Kollegiale Beratung und Wissenstransfer
- Unterstützungsworkshops mit dem Vorgesetzten + 360° Feedback
- Themenspezifische Umsetzungsaufgaben und Führungslandkarte®
- Führungskompetenzprojekt: Meilensteinarbeit und Selbstpräsentation
- Denk-Labor Coaching
- Reflexionsjournal und Literaturliste
- fakultativ: IFUM Online-Vorträge, WhatsApp-Gruppe
- Bei Variante II: 6 EH Einzelcoaching, 4 EH Online Denk-Labor Reflexionscoaching

**Gesamtumfang: 90/100 Einheiten**

# Schwierige Gespräche erfolgreicher führen: Exit Strategien

(Online Impuls-Webinar)



## Ing. Mag. Werner Rauchenwald

- Leiter des Instituts für Führungskompetenz und Motivation EU
- Persönlichkeitstrainer und Wirtschaftscoach
- BrainSurfing® Mastertrainer

In unseren Impuls-Webinaren mit Herrn Mag. Werner Rauchenwald werden die jeweiligen Inhalte „kurz & knackig“ behandelt, ohne jedoch an Tiefgang zu verlieren.

Online hat den großen Vorteil der Ersparnis von Kosten und Zeit für An- und Abreise und bietet die Möglichkeit, von überall teilnehmen zu können. Nutzen Sie die Gelegenheit!

### Ziele:

- Bei schwierigen Gesprächen noch besser auf „einen grünen Zweig kommen“ können
- Konstruktives Umgehen mit negativen Emotionen: „Auswege“ finden
- Den Anderen noch besser „verstehen“ und sich selbst noch besser verständlich machen können
- Reduktion von Missverständnissen, Konflikten und Zeitfressern
- Tipps und Tricks aktiver Gesprächsführung

### Inhalte:

- Modell der Einflusskreise
- Unser Gehirn: Negative Emotionen und die Auswirkungen
- Konstruktives Umgehen mit fordernden eigenen/fremden Emotionen
- Von der Konfrontation zum Dialog
- Den roten Faden - finden und beibehalten
- Fallarbeit

### Denk-Labor:

Das kostenlose on-line Denk-Labor von IFUM ([www.ifum.eu/denk-labor](http://www.ifum.eu/denk-labor)) zur (Vor-/Nach-) Reflexion Ihrer konkreten Anliegen im jeweiligen Themengebiet ist inkludiert!

Bei Bedarf bieten wir vorherige Einschulung im Umgang mit ZOOM und Technik!

### Zielgruppen:

Verantwortungsträger:innen, Führungskräfte, Teamleiter:innen, Projektleiter:innen, Stellvertretungen, Schlüsselkräfte, Interessierte

### Kosten:

€ 135,00  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 02. März 2023  
13.00 - 16.30 Uhr (4 EH)  
online via ZOOM

# Alles Porno?!

## Jugendsexualität & Internet



### Mag.ª Michaela Fassl

- Bildungswissenschaftlerin (Schwerpunkte Sozialpädagogik, Heil- und Inklusive Pädagogik & Gender Studies)
- Sexualpädagogin
- Beraterin und Trainerin in der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung

### Kosten:

€ 202,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 16. März 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Im Internet kann Pornografisches seit vielen Jahren einfach, kostenlos und anonym konsumiert werden – auch Jugendliche tun das und holen sich dabei viele Infos über Sexualität. Ohne Begleitung und Reflexion können bei jungen Menschen dadurch Unsicherheiten und Irritationen entstehen.

Auch mit Phänomenen wie ‚sexting‘ und ‚grooming‘ sind Jugendliche im World Wide Web konfrontiert. Möchte man junge Menschen hier gut begleiten, ist es wichtig, sich mit den Wirkungsweisen der digitalen Medien im Zusammenhang mit Sexualität auseinanderzusetzen. Die Sexualpädagogin und Bildungswissenschaftlerin Michaela Fassl gibt Impulse, wie man Jugendliche im Bereich der Sexualaufklärung gut begleiten kann und worauf es in der Kommunikation mit den Heranwachsenden ankommt.

Darüber hinaus bietet dieses Seminar Tools für den persönlichen Umgang mit heiklen Fragen. Denn: Nicht immer fällt es Erwachsenen leicht, bei solch tabuisierten Themen einen kühlen Kopf zu bewahren.

### Dieses Seminar ist für Sie interessant, wenn...

- ... Sie sich für die sexuelle Entwicklung von Jugendlichen in einer digitalisierten Welt interessieren
- ... Ihnen eine Sexualaufklärung, die bei der Zielgruppe ankommt, ein Anliegen ist
- ... Sie erfahren möchten, wie Sie für Jugendliche eine hilfreiche Ansprechperson zum Thema Sexualität sein können

### Das können Sie aus dem Seminar mitnehmen:

- Verständnis für Jugendliche und ihre Lebenswelt hinsichtlich sexueller Entwicklung aufbauen
- Rahmenbedingungen für eine gelungene Sexualaufklärung kennenlernen
- Die Kommunikation mit Jugendlichen zum Thema Sexualität positiv gestalten können

# Die Kraft der Gedanken in herausfordernden Zeiten

Stärkung der eigenen Ressourcen für den beruflichen  
und privaten Alltag



## Mag. Boris Zalokar

- Klinischer- und Gesundheitspsychologe
- Arbeits- und Organisationspsychologe, Mediator
- Biofeedback-Therapeut, Hypno-Systemischer Coach
- Klinischer Entspannungstherapeut

### Kosten:

€ 202,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Fr., 24. März 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Eine der wichtigsten Entdeckungen war wohl das Verständnis der Rolle, die unser eigenes Denken in der Gestaltung unseres Lebens spielt. Jeder einzelne unserer Gedanken ist viel mehr, als wir oftmals annehmen.

Wie wir den Momenten des (Arbeits-) Lebens begegnen und mit diesen in Beziehung treten, ist auch das Resultat der Gedanken, der Bewertungen und Selbstanweisungen, die wir (un-) wissentlich von anderen, aber auch von uns selbst erhalten haben. Die ganze Kraft unseres Gehirns wird dafür sorgen, dass wir nach den Programmen leben, die momentan in unserem (Unter-)Bewusstsein verankert sind.

Deshalb sind diejenigen, die behaupten „Meine Zukunft - und sei sie noch so herausfordernd - liegt in meinen Händen“ weder eingebildet noch Ich-bezogen. Deine Gedanken entscheiden darüber, ob das Leben, das du führst, befriedigend oder unbefriedigend, spannend oder langweilig, erfüllt oder unerfüllt ist. Deshalb ist es nicht übertrieben zu sagen: „Deine Gedanken sind die Baumeister deines Schicksals.“

### Ziele:

In diesem Seminar begeben wir uns auf Entdeckungsreise, die stärkende Wirkung positiven Denkens zu erkunden, Strategien zu entwickeln, um negative Denkmuster rechtzeitig erkennen und in lösungsorientierte sowie ressourcenstärkende Richtungen transformieren zu können - um den beruflichen wie privaten Alltag befriedigender gestalten zu können.

# Aktives Informationsmanagement: Gemeinsam an einem Strang ziehen

(Online Impuls-Webinar)



## Ing. Mag. Werner Rauchenwald

- Leiter des Instituts für Führungskompetenz und Motivation EU
- Persönlichkeitstrainer und Wirtschaftscoach
- BrainSurfing® Mastertrainer

In unseren Impuls-Webinaren mit Herrn Mag. Werner Rauchenwald werden die jeweiligen Inhalte „kurz & knackig“ behandelt, ohne jedoch an Tiefgang zu verlieren. Online hat den großen Vorteil der Ersparnis von Kosten und Zeit für An- und Abreise und bietet die Möglichkeit, von überall teilnehmen zu können. Nutzen Sie die Gelegenheit!

### Ziele:

- Verbesserung der Informationsqualität und Zusammenarbeit
- Informationskanäle richtig einsetzen und interne Abstimmungsprozesse professionalisieren
- Reduktion von Informationsüberflutung und Ad-Hoc Gesprächen
- Noch besser „relevante Inhalte“ erzeugen und zur richtigen Zeit austauschen

### Impulsinhalte:

- Das Informationsmanagement in der Einrichtung/Organisation
- Informationen aktiv erzeugen und weitergeben: zwischen „Bring-schuld“ und „Holschuld“
- Was wirkt, wenn wir kommunizieren? - Auswirkungen auf Kommunikationskanäle
- Die Teambesprechung als wichtigstes Forum des Informationsmanagements
- Fallstrikte des Informationsmanagements und Auswirkungen negativer Teamdynamik
- Tipps und Kollegiale Beratung

### Denk-Labor:

Das kostenlose on-line Denk-Labor von IFUM ([www.ifum.eu/denk-labor](http://www.ifum.eu/denk-labor)) zur (Vor-/Nach-) Reflexion Ihrer konkreten Anliegen im jeweiligen Themengebiet ist inkludiert!

Bei Bedarf bieten wir vorherige Einschulung im Umgang mit ZOOM und Technik!

### Zielgruppen:

Verantwortungsträger:innen, Führungskräfte, Teamleiter:innen, Projektleiter:innen, Stellvertretungen, Schlüsselkräfte, Interessierte

**Kosten** (inkl. Denk-Labor):  
€ 135,00  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 20. April 2023  
13.00 - 16.30 Uhr (4 EH)  
online via ZOOM



# Neue Autorität trifft Psychoneuroimmunologie



## Mag. Wolfgang Binder

- Klinischer und Gesundheitspsychologe
- Psychotherapeut (VT)
- NVR-Trainer

### Kosten:

€ 350,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 27. / Fr., 28. April 2023  
jeweils 09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Im Seminar werden einerseits die Grundlagen des Konzepts der neuen Autorität vermittelt, andererseits tauchen wir in das Thema der Psychoneuroimmunologie ein.

Die Neue Autorität bietet eine hoffnungsvolle Perspektive in einer Zeit, in der Autoritäten grundsätzlich in Frage gestellt werden. Sie schafft die Möglichkeit, sich der Kraft der eigenen Präsenz bewusst zu werden, fördert das persönliche Kompetenzerleben durch zusätzliche Handlungsmöglichkeiten und vermittelt die Bedeutung der gegenseitigen Unterstützung und Transparenz, gerade bei herausfordernden privaten wie beruflichen Situationen.

Psychoneuroimmunologie betrachtet den Menschen mit der biopsychosozialen Brille. Das heißt, es geht um das Zusammenwirken von Psyche, Nervensystem, Hormonen und Immunsystem und welche Einflüsse chronischer Stress auf uns haben.

Mit dem Fokus auf Selbstkontrolle und Selbstfürsorge werden praktische Übungen vermittelt mit denen man sich in schwierigen Situationen kontrollieren kann, weiters wird ein Fokus auf Achtsamkeitsübungen gerichtet mit denen man sich generell stärken kann.

### Lernergebnisse:

- Sie lernen die Grundlagen des Konzeptes der Neuen Autorität kennen.
- Sie haben ein Grundverständnis über das Zusammenwirken von Psyche, Nerven, Hormonen und Immunsystem.
- Sie haben ein Basisverständnis für die Beeinflussungsmöglichkeiten von psychischem und physischem Wohlbefinden.
- Sie lernen gezielte Entspannungsstrategien anzuwenden, die nachweislich positiv auf unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden wirken.

# Psychologische Auswirkungen der Digitalisierung bei Kindern, Jugendlichen & Erwachsenen



## **MMag.ª Simone Friesacher**

- Klinische- u. Gesundheitspsychologin
- Kinder-, Jugend- und Familienpsychologin
- Traumatherapeutin
- Notfallpsychologin
- Arbeits- u. Organisationspsychologin
- Erziehungs- u. Bildungswissenschaftlerin



## **Mag.ª Doris Reinwald**

- Klinische- u. Gesundheitspsychologin
- Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie)
- Arbeits- u. Organisationspsychologin
- Notfallpsychologin
- Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
- Kinder-, Jugend- u. Familienpsychologin

### **Kosten:**

€ 350,00\*  
zzgl. 10% USt.

### **Termin:**

Do., 04 / Fr., 05. Mai 2023  
jeweils 09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Die Nutzung digitaler Medien gehört heute zum Lebensalltag - sie sind mittlerweile ein unverzichtbarer Teil unserer Lebensrealität geworden. Doch führt die tägliche Mediennutzung immer wieder zu kontroversen Diskussionen über psychologische Auswirkungen auf Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Eine zu intensive Nutzung digitaler Medien kann zu einer Vielzahl von Beeinträchtigungen führen und die körperliche und psychische Gesundheit gefährden. Doch darf man die Digitalisierung nicht vorschnell verurteilen - sie bietet neben Herausforderungen auch förderliche Aspekte.

Das Seminar ist theorie- und praxisorientiert angelegt und gibt einen Überblick über mögliche Auswirkungen, über Gefahren, aber auch über mögliche Chancen - denn schließlich geht es darum, wie uns ein sinnvoller und gesunder Umgang mit digitalen Medien gelingen kann.

### **Ziele:**

- Welche psychologischen Auswirkungen hat die Nutzung digitaler Medien?
- Welche Herausforderungen stellen sich den Kindern, Jugendlichen & Erwachsenen?
- Hintergrund und Theorie zu Neue Medien
- Was sagt die Forschung? (Zahlen & Fakten)
- Medienkompetenz - ein gesunder Umgang mit digitalen Medien
- Tipps für den (Medien-)Alltag
- Übungen, Fallbeispiele, Reflexion, Austausch

### **Zielgruppe:**

Sozial-Pädagog:innen, Psycholog:innen, Betreuer:innen im Kinder- und Jugendbereich, Psycholog:innen, Psychotherapeut:innen und alle Interessierten, die sich mit dem Bereich Neue Medien näher auseinandersetzen möchten.

# Ich flipp gleich aus!

## Emotionsregulation in der Praxis



**Mag.ª Verena Buchsbaum**

• Psychotherapeutin

Emotionen spielen in der sozialen Arbeit eine zentrale Rolle. Sei es in der Motivationsarbeit, der Zusammenarbeit, der Zielerreichung - überall ist es notwendig, die eigenen Gefühle verstehen und lenken zu können. Emotionen begleiten und beeinflussen unser Leben. Ob sie Energieräuber oder Kraftquellen sind, hängt maßgeblich von der Art ab, wie wir mit ihnen umgehen.

Probleme im Umgang mit schwierigen Gefühlen - z. B. intensivem Selbsthass, quälenden Schuldgefühlen, hilfloser Wut, lähmender Angst, mit Ärger vermischter Trauer - stehen im Zentrum vieler psychischer Störungen oder Krisen. Für die soziale Arbeit ist es daher zentral, hinderliche Emotionen zu regulieren und förderliche zu aktivieren.

### **Inhalt:**

In diesem Praxisseminar werden Grundkenntnisse über Emotionen und Emotionsregulation vermittelt. Es werden kreative Beratungswerkzeuge vorgestellt und ausprobiert, die einen positiv adaptiven Umgang mit Emotionen fördern. Die Teilnehmer:innen werden trainiert, Ursachen aktuellen Befindens sowie Emotionen zu erkennen und benennen zu können. Sie lernen sich selbst emotional zu unterstützen, aktiv Gefühle zu regulieren, sowie ihre Klient:innen hierin anzuleiten. Stabilisierungstechniken, um die emotionale Erregung zu steuern, dienen als Tool um Impulsdurchbrüche, „Auszucker“ und Gewalt zu verhindern.

Die im Seminar erprobten Techniken eignen sich ebenso gut als sozialarbeiterische/pädagogische Tools wie auch als praktische Selbstfürsorge-Werkzeuge.

### **Kosten:**

€ 350,00\*  
zzgl. 10% USt.

### **Termin:**

Do., 11. / Fr., 12. Mai 2023  
jeweils 09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

# Demenz bei Menschen mit Behinderungen



## **Eva Nebel, MSc.**

- Psychotherapeutin  
Transaktionsanalyse
- Traumatherapeutin
- Somatic Experiencing DGKP
- Supervisorin, Lebens- und Sozialberaterin

## **Kosten:**

€ 202,00\*  
zzgl. 10% USt.

## **Termin:**

Mo., 22. Mai 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Demenz ist eine Erkrankung, die viel Aufmerksamkeit erregt.

Die Diagnosestellung und die Betreuung stellen oft gerade bei Menschen mit Behinderungen eine besondere Herausforderung dar.

Diese Fortbildung bietet Ihnen ein Grundlagenwissen über Demenzerkrankungen bei Menschen mit Behinderungen und darauf aufbauend Wissen über Unterstützungsmöglichkeiten und mögliche Interventionen in schwierigen Situationen im Umgang mit demenzkranken Menschen.

## **Ziele:**

- Grundlagen Demenz bei Menschen mit Beeinträchtigungen, Symptome, Testverfahren
- Begleitung, Betreuung, Unterstützungsmöglichkeiten
- Umgang mit herausforderndem Verhalten als Folge der Demenz-Erkrankung
- Diskussion von Praxisbeispielen

## **Zielgruppe:**

Fachkräfte im Behindertenbereich, Interessierte

# Selbstverletzendes Verhalten bei Jugendlichen



## Univ. - Prof. Dr. Paul Plener

• Leitung Universitätsklinik für Kinder  
und Jugendliche AKH Wien

Nicht-suizidales selbstverletzendes Verhalten (NSSV), ist unter Jugendlichen ein häufiges Phänomen. Mehr als ein 1/4 der Jugendlichen in Österreich geben an, sich zumindest schon einmalig selbst verletzt zu haben. Im kinder- und jugendpsychiatrischen Setting, oder aber auch im Kontext der Jugendhilfe sind diese Zahlen noch bedeutend höher.

Als häufigste Ursache für selbstverletzendes Verhalten wird die Beeinflussung negativer Emotionen genannt, so dass NSSV auch als dysfunktionales Mittel zur Bewältigung emotionaler Krisenzustände verstanden werden kann. Die aktuelle neurobiologische Forschung hat in den letzten Jahren zunehmend Hinweise darauf geliefert, dass sich in emotionsverarbeiteten Regionen unseres Gehirns durch NSSV Veränderungen zeigen lassen. Es besteht mittlerweile eine breite Datenlage zur Wirksamkeit von psychotherapeutischen Interventionen bei NSSV, wobei den verschiedenen Verfahren gleich ist, dass der Umgang mit negativen affektiven Zuständen eine große Bedeutung in der Therapie einnimmt.

### Ziel:

Das angebotene Seminar soll einen Einblick in die Häufigkeit und die Formen von NSSV ermöglichen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Verständnis für die verschiedenen Bedingungen und Ursachen, die das Risiko für NSSV erhöhen. Basierend auf diesem Verständnis sollen psychotherapeutische Maßnahmen vorgestellt werden und der Umgang mit NSSV im Alltag in der Arbeit mit Jugendlichen thematisiert werden.

### Zielgruppe:

Fachkräfte in sozialpädagogischen, psychologischen, psychotherapeutischen Arbeitsfeldern

### Kosten:

€ 202,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 25. Mai 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

# Herausforderndes Verhalten durch psychische Erkrankungen

Angst, Schmerz, Aggression, Depression, Selbst- und Fremdgefährdung

---

## Dr.<sup>in</sup> Sigrid Alvin

- Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin
- Psychoanalyse
- Supervision
- Lehrtätigkeit

Angst ist ein wichtiges Gefahrensignal, aber wann wird Angst krankhaft? Mit diesem Thema wird das Seminar eingeleitet, da Angst einen wichtigen Anteil an allen psychischen Erkrankungen darstellt.

Die vielfältige Symptomatik von Depressionen, die auch mit somatischen Erscheinungen und psychotischen Veränderungen einhergehen kann, führt Betreuer:innen oft in die Ratlosigkeit oder sogar zu mehr oder weniger unterdrückter Wut.

Verständnisarbeit dient nicht nur einem zielführenderen Umgang mit den Erkrankten, sondern auch der eigenen Psychohygiene.

### Inhalte:

- Angst, Schmerz, Aggression, Depression, Selbst- und Fremdgefährdung - theoretischer Überblick
- Praktische Anwendung im Arbeitsalltag
- Falldiskussion

### Ziele:

- Die Teilnehmer:innen sollen den Einfluss von Angst und deren Ursachen auf psychische Erkrankungen mit besonders herausforderndem Verhalten erkennen und durch Verständnisarbeit der zugrunde liegenden Psychodynamik de-eskalierende Maßnahmen erlernen.
- Selbst- und Fremdschutz sowie "Burn-out" -Prophylaxe und Psychohygiene werden besonders berücksichtigt.

### Zielgruppe:

Fachkräfte in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern

### Arbeitsweise:

Vortrag, Falldarstellungen und gemeinsame Fallerarbeitung in Seminarform

### Kosten:

€ 202,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Mo., 19. Juni 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

# Entscheidungsmanagement: Relevante Informationen erzeugen und integrieren

(Online Impuls-Webinar)



## Ing. Mag. Werner Rauchenwald

- Leiter des Instituts für Führungskompetenz und Motivation EU
- Persönlichkeitstrainer und Wirtschaftscoach
- BrainSurfing® Mastertrainer

**Kosten** (inkl. Denk-Labor):  
€ 135,00  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 21. September 2023  
13.00 - 16.30 Uhr (4 EH)  
online via ZOOM

In unseren Impuls-Webinaren mit Herrn Mag. Werner Rauchenwald werden die jeweiligen Inhalte „kurz & knackig“ behandelt, ohne jedoch an Tiefgang zu verlieren. Online hat den großen Vorteil der Ersparnis von Kosten und Zeit für An- und Abreise und bietet die Möglichkeit, von überall teilnehmen zu können. Nutzen Sie die Gelegenheit!

### Ziele:

- Verbesserung der Urteilskraft und Reduktion von Fehlentscheidungen
- „Entscheidungsarten“ und deren Anwendung
- Verbesserung der Entscheidungsprozesse/Vorbereitung und Ergebnisqualität
- Integration relevanter Wissensträger und Verbesserung bestehender Entscheidungsforen (Abstimmungsgespräche, Teambesprechung, etc.)
- Tipps und Kollegiale Beratung

### Inhalte:

- 3 Säulen erfolgreicher Führung: Abstimmungsprozesse und Vorschlagswesen
- Entscheidungsarten in Kontext von Qualität, Geschwindigkeit und Akzeptanz
- Vorschlagswesen und Auswirkungen auf Verantwortung und Motivation
- Entscheidungen herbeiführen: Planung, Kommunikation, Moderation, Umsetzung
- Die Teambesprechung: Entscheidungen vermitteln oder herbeiführen
- Einflüsse der bestehenden sozialen Dynamik auf Entscheidungsqualität und Geschwindigkeit

### Denk-Labor:

Das kostenlose on-line Denk-Labor von IFUM ([www.ifum.eu/denk-labor](http://www.ifum.eu/denk-labor)) zur (Vor-/Nach-) Reflexion Ihrer konkreten Anliegen im jeweiligen Themengebiet ist inkludiert!

Bei Bedarf bieten wir vorherige Einschulung im Umgang mit ZOOM und Technik!

### Zielgruppen:

Verantwortungsträger:innen, Führungskräfte, Teamleiter:innen, Projektleiter:innen, Stellvertretungen, Schlüsselkräfte, Interessierte

# „Systemisch geht's“

## Systemisches Praxiswerkzeug in der Sozialen Arbeit



### Mag.ª Klara Čulo-Muhaxheri

- Systemische Familientherapeutin
- Bildungswissenschaftlerin

Der systemische Ansatz ist in der sozialen Arbeit sehr verbreitet und kaum wegzudenken. Systemisch betrachtet wird davon ausgegangen, dass der Mensch vom jeweiligen System und seinem Umfeld, in welchem er lebt, beeinflusst wird. Mit anderen Worten ist der Grundgedanke der systemischen Familienarbeit, dass ein Problem nicht in der Person selbst zu finden ist, sondern im Kontext, in welchem es entsteht. Dabei wird der Fokus auf alle relevanten Personen gelegt, die sowohl an der Aufrechterhaltung beteiligt sind, als auch für die Veränderung relevant sind.

Der Fokus des Seminars wird darauf gelegt, dass im ersten Schritt auf die systemische Sichtweise und ihre Bedeutung in der sozialen Arbeit eingegangen wird und anschließend werden Methoden für die systemische Praxis vorgestellt, welche in der Gruppe ausprobiert werden.

### Folgenden Methoden aus der systemischen Praxis werden vorgestellt:

- Kommunikative Vorgehensweisen: Fragen, Skalierungsfragen, Wunderfrage, u.v.m.
- Grafische und visuelle Methoden: Genogramm, Netzwerkkarte & VIP-Karte; Münzsoziogramm, Drei-Körbe-Technik, u.v.m.
- Imaginative Methoden
- Schreiben
- Geschichten / Bücher
- Ressourcenaktivierung
- Metaphern

### Kosten:

€ 350,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 28. / Fr., 29. Sept. 2023  
jeweils 09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen



# Krisenintervention bei Menschen mit geistiger Behinderung



## Alexandra Guggenbichler

- Diplomsozialbetreuerin
- Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung
- Fachbegleitung Sozialpsychiatrische Arbeit



## Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Gränz

- Erziehungs- und Bildungswissenschaftlerin, Soziologin
- Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung

### Kosten:

€ 350,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 05 / Fr., 06. Oktober 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Menschen sind in Krisensituationen auf die Hilfe anderer Personen angewiesen. Je besser wir auf solche Herausforderungen vorbereitet sind um so sicherer können wir agieren und handlungsfähig bleiben. Dies gilt insbesondere für Menschen mit geistiger Behinderung.

Dieser Personenkreis benötigt Unterstützung und Begleitung bei der Bewältigung neuer und komplexer Situationen. Gefahren können nicht richtig eingeschätzt werden und es fehlt an Handlungskompetenzen für die Bewältigung von unterschiedlichsten Lebenskrisen, dazu kommt, dass es aus Sicht der Begleiter:innen schwierig einzuschätzen ist, wann es sich um eine Krise handelt. Ereignisse wie Gewalt und sexuelle Übergriffe, Verluste und Todesfälle, Unfälle, Übergangssituationen, z. B. bei Schulwechsel, Einzug in ein Wohnhaus, Probleme im Arbeitsumfeld, aber auch Veränderungen im familiären Umfeld, Über- und Unterforderung stellen häufig Krisen für Menschen mit geistiger Behinderung dar. Solche drastischen Lebensphasen bei dieser Personengruppe erfordern einen erhöhten Hilfebedarf, der Begleiter:innen häufig überfordert.

**Doch wie sollte am besten mit Krisen umgegangen werden?  
Welche Hilfe ist die beste für Menschen mit geistiger Behinderung?  
Welchen Schwierigkeiten stehen Begleiter:innen gegenüber?**

Rituale gehören zur Natur des Menschen, gerade in Krisensituationen geben sie Sicherheit und Stabilität, bringen Ordnung in den Alltag und helfen Krisen zu bewältigen, stiften Begegnung und Beziehung. In diesem Seminar werden wichtige Basics des Krisenverstehens sowie der Umgang in Krisen auf praktische Weise vermittelt. Mit Hilfe von Ritualen, die am zweiten Seminartag praxisbezogen vorgestellt bzw. ausprobiert werden und der Traumapädagogik erarbeiten Sie sich einen Werkzeugkoffer für die Begleitungsarbeit.

**Ziel dieses Seminares ist es, Menschen mit geistiger Behinderung in ereignisbezogenen, entwicklungsbezogenen sowie rationalen Krisen mit Hilfe eines erarbeiteten Werkzeugkoffers zu begleiten. Diese Personengruppe braucht in Extremsituationen professionelle Helfer:innen, die Ruhe bewahren und unterstützen können. Mit Hilfe von Ritualen treten Sie in Beziehung und helfen dabei, schwierige Situationen zu bewältigen.**

### Zielgruppe:

Personen, die Menschen mit geistiger Behinderung begleiten

# Selbstsicher im Umgang mit Konflikten

## Konfliktmanagement



### **Johanna Kaufmann, BA. MSc.**

- Systemische Supervisorin, Coach und Organisationsberaterin
- Dozentin an Bildungseinrichtungen im Gesundheitswesen
- Studium Soziologie und Sozialwirtschaft
- Diplomierte Gesundheit- und Krankenpflegerin

### **Kosten:**

€ 202,00\*  
zzgl. 10% USt.

### **Termin:**

Di., 10. Oktober 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Im Berufsalltag, wenn Dialog und Auseinandersetzungen gefragt sind, kommt es oftmals zu Konflikten.

Da wir immer wieder mit unterschiedlichen Charakteren, Interessen, Zielen und Wertvorstellungen sowie spannungsgeladenen Situationen zu tun haben, sind Konflikte unvermeidbar.

Allerdings werden Konflikte oft vermieden und negativ bewertet, weil sie mit Stress, Angst oder Risiko verbunden sind. Häufig wurde nicht gelernt, konstruktiv damit umzugehen und sie zu entschärfen und zu lösen.

### **Inhalte und Schwerpunkte:**

- Konstruktiver Umgang mit Spannungen und Konflikten
- Verstehen von Konfliktdynamiken
- Strategien des Konfliktmanagements
- Methoden zur Deeskalation von Konflikten
- Stärkung der eigenen Konfliktkompetenz
- Lösungsfokussierung in der Praxis (vom Konflikt zur kreativen partnerschaftlichen Lösung)

### **Methoden:**

- Theorie-Inputs
- Fallbeispiele
- Praktische Übungen
- Selbstreflexion

# Erstgespräche führen



## Martin Fath-Graf

• Sozialpädagoge, Supervisor und Coach (i.A.)

Erstgespräche sind zumeist der Türöffner zu Beratung und Betreuung, können jedoch auch Wege verbauen. Die Wirkung, Wichtigkeit und deren Einfluss auf die zukünftige Arbeitsbeziehung und deren Qualität werden oft unterschätzt. Im Rahmen eines Erstgespräches bauen Sie einen ersten Kontakt zu den Klient:innen auf, generieren Informationen, Ansichten und Wünsche für eine mögliche Zusammenarbeit und stellen sich als Fachperson und Einrichtung mit Ihrer jeweiligen Arbeitsweise und Expertise zur Verfügung.

Mit Übung und Vorbereitung, Gestaltung und bewusster Gesprächsleitung können Sie den Einstieg und die Partizipation für Klient:innen erleichtern. Gezielte Exploration erweitert Ihre Sicht auf die Situation und unterstützt die Entscheidung über eine weitere Zusammenarbeit.

### Ziele:

- Ziele von Erstgesprächen
- Ebenen eines Erstgesprächs
- Aufbau und Gestaltung
- Analysemethoden
- Gesprächs- und Fragetechniken
- Umgang mit Widerstand

### Methoden:

- Input
- Kleingruppenarbeit
- Reflexion des eigenen Handelns
- Transfer in die eigene Praxis
- Live Simulation von Praxissituationen

### Kosten:

€ 202,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 19. Oktober 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

# Differenzen überwinden

- mehr Verständnis und Entspannung im Umgang mit Andersdenkenden



## DI Willi Peszt

- Dipl. Sozialpädagoge
- Zertifizierter Mediator
- Absolvent Psychotherapeutisches Propädeutikum, derzeit Fachspezifikum Gruppenpsychoanalyse/ psychoanalytische Psychotherapie

### Kosten:

€ 202,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Fr., 20. Oktober 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Menschen in sozialen Randlagen und deren professionelle Helferinnen und Helfer (Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter etc.) stehen einer zunehmend kritischen Bevölkerung gegenüber. Aber auch die Meinungsverschiedenheiten zwischen Klientinnen und Klienten sowie zwischen verschiedenen Institutionen steigen, Toleranz und Verständnis sinken, Gräben werden tiefer und Konflikte schwerer. Dadurch leiden Lebens- und Arbeitsqualität.

Was hilft beim Überwinden von „Gräben“? - Brücken natürlich!

Wie wäre es mit Verständnis und Wertschätzung als wichtige Pfeiler, Einfühlungsvermögen als Brückengeländer und guten Gespräche als Weg zur anderen Seite?

**Wissen, Erfahrungen und Übungen dazu sollen in diesem Workshop mehr Verständnis, weniger Konflikte und Entspannung im Umgang mit Andersdenkenden ermöglichen - dies ist auch gesellschaftlich wichtiger denn je.**

### Themen:

- Wahrnehmung und Realität
- Sichtweisen und Verhaltensweisen
- Ethik in unserer Berufsgruppe
- Wertschätzende Kommunikation - auch bei schwierigen Gesprächen
- Aggression und Konflikt
- Abgrenzung und Psychohygiene

# „Ich schaue auf mich“

## Toolbox für Selbstfürsorge



### Mag.<sup>a</sup> Bettina Bachschwöll

- Systemische Coachin und Trainerin
- Hypnosystemische Coachin
- Sonder- und Heilpädagogin, Ergotherapeutin

### Kosten:

€ 350,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 09. / Fr., 10. Nov. 2023  
jeweils 09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Selbstfürsorge ist eine wichtige Kompetenz in der Erhaltung der Gesundheit und im Selbstmanagement.

Es meint die Fähigkeit mit sich selbst gut umzugehen, zu sich selbst gut zu sein, sich zu schützen, auf sich selbst zu schauen, die eigenen Bedürfnisse zu berücksichtigen und Belastungen richtig einzuschätzen. Manchen Menschen fällt dies leichter als anderen.

Selbstfürsorge ist erlernbar!

**Nur wer für sich selbst sorgt, kann den Anforderungen eines oft herausfordernden Alltags standhalten, ohne sich gestresst und überfordert zu fühlen. Wie kann ich besser auf mich selbst aufpassen? Welche Methoden, Routinen, Mini-Interventionen können mich in meinem Berufsalltag begleiten um gestärkt zu sein? - Dies sind wesentliche Fragen, die in diesem Seminar beantwortet werden.**

### Inhalte:

- Reflexion über die eigene bisherige Selbstfürsorge
- Aufdecken von persönlichen Ressourcen und Entwicklungsmöglichkeiten
- Praktische Impulse
- Methoden für Achtsamkeit und Wachsamkeit
- Selbstempathie
- Bedürfnisse kommunizieren
- Nein sagen und Bitten aussprechen
- Austausch in der Gruppe

# Grundlagen der Mediation in Organisationen

ein Einführungsseminar



## Mag. Gerhart Fürst

- Wirtschaftsmediator
- Organisationsberater
- Coach

Dieses Seminar kann als Fortbildung gemäß Zivilrechts-Mediations-Gesetz im Ausmaß von 16 Lehreinheiten angerechnet werden.

### Kosten:

€ 350,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Do., 16. / Fr., 17. Nov. 2023  
jeweils 09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Zeitdruck, fehlende Ressourcen, fachliche und/oder persönliche Probleme oder auch einfach Missverständnisse können schnell zu Spannungen in Organisationen führen. Dieses Seminar bietet die Möglichkeit, durch eine andere Brille auf Konflikte zu schauen und Methoden und Möglichkeiten innerbetrieblicher Mediation kennenzulernen.

### Seminarinhalte:

- Grundlagen der Mediation - Logik des Ablaufs - Interventionen - Unterscheidung zu anderen Methoden der Konfliktlösung
- Anwendung von Mediation im organisationalen Kontext - Regeln und Entscheidungskriterien
- Techniken und Fragen der Mediation, Übung von ein oder zwei Interventionen, die man leicht in die eigene Kommunikationspraxis mitnehmen kann
- Fallbeispiele für Mediation innerhalb von Teams oder Leitungsgremien, zwischen Führung und Team, Geschäftsleitung und Betriebsrat u. ä.
- Erfahrungen der Teilnehmenden mit Konflikten - Betroffenheit - üblicher Umgang - Wirkung
- Selbsterfahrung durch kollegiale Beratung anhand typischer Fälle, Kleingruppenarbeiten, Rollenspiele
- Möglichkeiten des Umgangs mit Konflikten im beruflichen Umfeld (optional: Einzelcoachings)

### Methoden:

Theorieinputs, Gruppenarbeiten, Analyse von Praxisfällen der Teilnehmenden sowie des Trainers, Rollenspiele, Fallbearbeitungen zur Überleitung in den beruflichen Alltag

### Ihr Nutzen:

- rasche Analyse einer Konfliktsituation
- das Identifizieren der betroffenen und der für eine Lösung erforderlichen Teammitglieder
- Klarheit für den ersten Schritt zu einer Verbesserung der Situation
- Grundzüge der Mediation sowie lustvoll erlernte Tools helfen auf einfache Weise, die eigene Betroffenheit zu relativieren und Veränderungen herbeizuführen

### Zielgruppe:

Menschen in Organisationen - egal ob in einer Führungsrolle oder als Mitarbeitende - die sich für gute Abläufe verantwortlich fühlen, denen Spaß an ihrer Arbeit am Herzen liegt und die zur Verbesserung der Zusammenarbeit und der Abläufe in ihrem Team einen Beitrag leisten wollen. Vorkenntnisse in Konfliktmanagement, Mediation oder anderen Konfliktlösungsmethoden sind nicht erforderlich. Das Seminar kann aber auf allfällige Vorkenntnisse der Teilnehmenden abgestimmt werden.

# Stärken stärken

## Methoden der Positiven Psychologie zur Stärkung von Leistungsfähigkeit und psychischer Ausgeglichenheit nutzen



### Mag. Boris Zalokar

- Klinischer- und Gesundheitspsychologe
- Arbeits- und Organisationspsychologe, Mediator
- Biofeedback-Therapeut, Hypno-Systemischer Coach
- Klinischer Entspannungstherapeut

### Kosten:

€ 202,00\*  
zzgl. 10% USt.

### Termin:

Fr., 24. November 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

Die Positive Psychologie umfasst eine wissenschaftlich fundierte Strömung innerhalb der Psychologie, die sich damit auseinandersetzt, was den Menschen stärkt sowie das Sinn-Erleben anregt und das Wohlbefinden unterstützt. Dabei ist die Idee „positiv zu denken“ nur der Anfang dieser weitreichenden Disziplin. Das Menschenbild der Positiven Psychologie erkennt an, dass sich jeder Mensch durch Stärken und Schwächen auszeichnet und auch das Leben gleichermaßen durch Höhen und Tiefen gekennzeichnet ist.

Der Ansatz der Positiven Psychologie besteht nicht darin, Negatives vermeiden zu wollen und Schwächen zu bearbeiten, sondern Wege aufzuspüren, wie Menschen unter verschiedenen Umständen Zufriedenheit sowie Erfüllung finden und ihre Stärken ausleben können.

In diesem Seminar geht es um die Frage, wie wir für uns selbst und für unsere Klient:innen Wohlbefinden und Ressourcen fördern können. Im Gegensatz zu den „herkömmlichen“ Ansätzen in Therapie, Beratung und Behandlung geht die positive Psychologie weg von einem defizitorientierten Arbeiten, hin zu den positiven Aspekten des Lebens und den Ressourcen einer Person.

Sie lernen eine Vielzahl von Interventionen und Übungen aus der Positiven Psychologie kennen und erleben etliche davon selbst. Ziel ist es, Übungen und Interventionen der Positiven Psychologie auf fundierte und angemessene Weise für sich selbst sowie in Ihrem eigenen Arbeitsfeld anzuwenden und die theoretischen Hintergründe zu kennen.

# Aktive Teamführung: Lust statt Frust! Kooperation statt Konfrontation!

(Online Impuls-Webinar)



## **Ing. Mag. Werner Rauchenwald**

- Leiter des Instituts für Führungskompetenz und Motivation EU
- Persönlichkeitstrainer und Wirtschaftscoach
- BrainSurfing® Mastertrainer

In unseren Impuls-Webinaren mit Herrn Mag. Werner Rauchenwald werden die jeweiligen Inhalte „kurz & knackig“ behandelt, ohne jedoch an Tiefgang zu verlieren. Online hat den großen Vorteil der Ersparnis von Kosten und Zeit für An- und Abreise und bietet die Möglichkeit, von überall teilnehmen zu können. Nutzen Sie die Gelegenheit!

### **Ziele:**

- Soziale Dynamik bei der Zusammenarbeit besser einschätzen können
- Förderung von Wertschätzung, Respekt und Motivation
- Anschlussfähige Maßnahmen zur Verbesserung von Teamgeist und Zusammenarbeit
- „Einfache“ Teaminterventionen zur Förderung der Teamentwicklung
- Tipps und Kollegiale Beratung

### **Inhalte:**

- Gruppe versus Team?
- Die Phasen der Teamentwicklung und das rangdynamische Modell
- Auswirkungen der sozialen Dynamik auf Leistung und Motivation
- Anschlussfähige Maßnahmen und Teaminterventionen zur Förderung von Teamgeist und Zusammenarbeit
- „Normative Konflikte“ und deren Bewältigung: „Füreinander“ arbeiten.
- Fallarbeit

### **Denk-Labor:**

Das kostenlose on-line Denk-Labor von IFUM ([www.ifum.eu/denk-labor](http://www.ifum.eu/denk-labor)) zur (Vor-/Nach-) Reflexion Ihrer konkreten Anliegen im jeweiligen Themengebiet ist inkludiert!

Bei Bedarf bieten wir vorherige Einschulung im Umgang mit ZOOM und Technik!

### **Zielgruppen:**

Verantwortungsträger:innen, Führungskräfte, Teamleiter:innen, Projektleiter:innen, Stellvertretungen, Schlüsselkräfte, Interessierte

**Kosten** (inkl. Denk-Labor):  
€ 135,00  
zzgl. 10% USt.

### **Termin:**

Do., 30. November 2023  
13.00 - 16.30 Uhr (4 EH)  
online via ZOOM



# Altern und Lebensqualität bei Menschen mit Beeinträchtigungen

## Follow Up



### **Eva Nebel, MSc.**

- Psychotherapeutin  
Transaktionsanalyse
- Traumatherapeutin
- Somatic Experiencing DGKP
- Supervisorin, Lebens- und Sozialberaterin

Altern bei Menschen mit Behinderungen ist so vielfältig und unterschiedlich wie die Menschen selbst. Ziel der Begleitung im Alter soll neben der Bereitstellung der Möglichkeit der Entwicklung in der letzten Lebensphase und höchst möglicher Lebensqualität mit Förderung der Selbstständigkeit, eine Begegnung mit dem gelebten und ungeliebten Leben sein.

Im Seminar setzen sich die Teilnehmenden mit dem vielfältigen Thema Altern und pädagogische Begleitung praxisnahe auseinander und sammeln Ideen für ein individuelles Betreuungs- und Begleitungskonzept für Menschen im Alter mit Beeinträchtigungen.

### **Inhalte:**

- Entwicklung und Lebensaufgabe im Alter
- Biografie und Altern, Einfluss der individuellen Lebensgeschichte und deren Bedeutung im Betreuungsalltag bei alternden Menschen mit Beeinträchtigungen
- Wohnen - Arbeiten - Beschäftigung im Alter, Grundlagen für eine Konzeptentwicklung

### **Zielgruppe:**

Fachkräfte im Behindertenbereich, Interessierte

**Eine Teilnahme am Seminar im Jahr 2022 ist nicht Voraussetzung für die Anmeldung!**

### **Kosten:**

€ 202,00\*  
zzgl. 10% USt.

### **Termin:**

Mo., 04. Dezember 2023  
09.00 - 17.00 Uhr

\* Pausenverpflegung, Mittagessen und Skripten inbegriffen

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## vamos Akademie

---

### Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Teilnahme an Bildungsveranstaltungen an der **vamos** Akademie, einer Organisationseinheit von **vamos** - Verein zur Integration (ZVR: 788432924).

### Anmeldung zu Veranstaltungen

Anmeldungen werden schriftlich per Mail oder mittels Anmeldeformular auf der Homepage, per Fax oder telefonisch entgegengenommen. Nach Eingang der Anmeldung wird von der **vamos** Akademie eine Anmeldebestätigung per Mail versandt, ab diesem Zeitpunkt ist die Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden die AGBs und die Datenschutzbestimmungen der **vamos** Akademie akzeptiert.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldefrist endet 4 Wochen vor dem Abhaltungstermin, abweichende Regelungen werden beim jeweiligen Angebot bekannt gegeben. Bei Restplätzen sind auch kurzfristige Anmeldungen möglich.

### Durchführung der Seminare

Wenn die erforderliche Mindestteilnehmer:innenanzahl nicht erreicht wird, behält sich die Akademie vor, Seminare abzusagen. Die Information über das Zustandekommen erfolgt nach dem Anmeldeschluss per Mail an die Angemeldeten. Im Falle einer Absage werden die bis dahin bereits einbezahlten Teilnahmebeiträge rückerstattet.

Sollte die im Programmheft angegebene Kursleitung nicht in der Lage sein, die Veranstaltung abzuhalten, wird ein gleichwertiger Ersatz geboten.

Bei einer sehr kurzfristigen Absage eines Referenten/einer Referentin (z.B. aufgrund einer Erkrankung) werden die Teilnehmenden unter den von ihnen angegebenen Kontaktdaten informiert, bereits einbezahlte Teilnahmebeiträge werden rückerstattet. Andere bis zu diesem Zeitpunkt entstandene Kosten werden nicht von der **vamos** Akademie übernommen.

**vamos** behält sich vor, in begründeten Fällen Änderungen im Programm, bei den Referent:innen bzw. beim Veranstaltungsort vorzunehmen.

Für die Richtigkeit der in den Veranstaltungen von den jeweiligen Referent:innen gemachten Aussagen bzw. für die vermittelten Informationen übernimmt die **vamos** Akademie keine Haftung bzw. Gewährleistung. Die von den Referent:innen zur Verfügung gestellten Unterlagen dürfen nicht ohne deren Einwilligung vervielfältigt bzw. gewerblich genutzt werden.

Eine Teilnahmebestätigung wird ausgehändigt, wenn bei der Veranstaltung eine Anwesenheit von mindestens 75 % erreicht ist.

### Zahlungsmodalitäten

Die Rechnung mit Erlagschein wird ca. 3 Wochen vor dem Seminartermin versandt. Der Teilnehmer:innenbeitrag ist vor Seminarbeginn einzuzahlen.

Im Seminarbeitrag sind die Pausenverpflegung, das Mittagessen und ggf. schriftliche Unterlagen (Skripten) enthalten.

### Veranstaltungsort

Im Regelfall finden die Seminare im Seminarraum der **vamos** Akademie statt (Hintere Kirchengasse 3, 7411 Markt Allhau). In begründeten Fällen können jedoch vergleichbare Räumlichkeiten in einem Umkreis von max. 20 km von **vamos** zur Durchführung der Veranstaltung ausgewählt werden. Allfällige Änderungen beim Veranstaltungsort werden rechtzeitig mitgeteilt.

### **Stornobedingungen**

Bis 4 Wochen (bei Lehrgängen 6 Wochen) vor dem Seminartermin ist die Stornierung frei, bis 2 Wochen vorher werden 50 % der Kosten und bei einer späteren Absage der gesamte Teilnehmer:innenbeitrag verrechnet. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Keine Stornogebühr entsteht, wenn ein Ersatzteilnehmer/eine Ersatzteilnehmerin genannt wird.

### **Datenschutz**

Persönliche Daten, die bei der Anmeldung übermittelt werden, wie Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Adresse oder andere persönliche Angaben werden von der Akademie nur für den jeweils angegebenen Zweck verwendet, sicher verwahrt und nicht an Dritte weitergegeben. Wenn bei der Anmeldung die E-Mail Adresse bekannt gegeben wird, erklärt sich der/die Teilnehmer:in bereit, Informationen über zukünftige Bildungsangebote zu erhalten. Diese Informationsmails können jederzeit abbestellt werden (Informationen dazu werden in jeder Anmeldebestätigung und jedem Informationsmail gegeben).

Es besteht das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Löschung der personenbezogenen Daten, sofern diese nicht mehr zur Durchführung der Dienstleistung erforderlich sind.

Bei Bedenken, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde.

### **Gerichtsstand**

Gerichtsstand ist das sachlich zuständige Gericht in Oberwart.

**Geltungsbeginn der vorliegenden AGBs:** 1. Dezember 2020

### **Kontaktdaten:**

vamos Akademie, Gemeinestraße 35, 7411 Markt Allhau

Tel.: 03356/7772

Fax: 03356/7772-12

akademie@verein**vamos**.at

**Seminaranmeldungen bitte direkt  
auf der Homepage  
([www.vereinvamos.at/vamos-akademie](http://www.vereinvamos.at/vamos-akademie))  
durchführen!**

